

Fördermittel für ländliche Museen

Soforthilfe: Fuchtel legt Kommunen im Nordschwarzwald neues Bundesprogramm nahe / Antrag sofort stellen

Calw / Freudenstadt (k-w). Regionale Heimat- und Freilichtmuseen können von einer Soforthilfe des Bundes profitieren. Darauf weist der CDU-Bundestagsabgeordnete Hans-Joachim Fuchtel. Doch ist Eile bei der Antragstellung geboten. Denn, so lässt der Parlamentarische Staatssekretär die Rathauschefs in seinem Wahlkreis wissen, „es gilt das Windhundprinzip.“

Wenn es nämlich wie im letzten Jahr läuft, wo der Bund schon einmal regionalen Museen unter die Arme gegriffen hat, werden die Gelder schnell aufgebraucht sein. Deshalb sollten die Anträge, schreibt Fuchtel in einem Eilbrief an die Städte und Gemeinden im Nordschwarzwald, zeitnah gestellt werden. „Es kann sich durchaus lohnen, sofort auf dieses frisch aufgelegte Soforthilfeprogramm zu reagieren“, so der Abgeordnete.

Mit dem „Soforthilfeprogramm Heimatmuseen“ wurden 2020 rund 150 regionale Museen, Freilichtmuseen und archäologische Stätten über das mit 2,5 Millionen Euro ausgestattete Programm gefördert. Dabei konnten allerdings aufgrund der sehr hohen Nachfrage viele Anträge nicht berücksichtigt werden. Jetzt hat die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien erneut 1,5 Millionen Euro zur Verfügung gestellt.

Damit sollen 2021 Modernisierungsarbeiten und programmbegleitende Investitionen von Museen im ländlichen Raum unterstützt werden. Die Soforthilfe basiert auf dem Förderprogramm „Kultur in ländlichen Räumen“ des Bundestages. Die Mittel dafür stammen aus dem Bundesprogramm „Ländliche Entwicklung“ (BULE) des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL), in dem Fuchtel Parlamentarischer Staatssekretär ist.

Weitere Informationen zu Förderung und Antragstellung gibt es in Fuchtel's Berliner Abgeordnetenbüro unter Telefon 030/22779077 oder per E-Mail: hans-joachim.fuchtel@bundestag.de.

Abdruck honorarfrei – 1.781 Anschläge

FOTO (fufuchtel.jpg im Dateianhang)

Legt den Kommunen im Nordschwarzwald das neue Soforthilfeprogramm „Heimatmuseen“ des Bundes ans Herz: der Parlamentarische Staatssekretär Hans-Joachim Fuchtel.

Foto: BMEL

Abdruck honorarfrei

Kontakt: Werner Klein-Wiele Pressereferent MdB Hans-Joachim Fuchtel (CDU)
Killbergstr. 45 72160 Horb-Grünmettstetten
Tel.: 07486-45460 Fax: 07486-45462 e-mail: agentur@klein-wiele.de